

Nähanleitung UL-Rucksack „Rolltop 39“

Oct 21, 2026 · @Wanderfalter

Überblick

Rahmenloser Rolltop-Rucksack mit 39 L Hauptfach, geschätzt ca. 500 g (ohne Sitzpolster), Materialkosten ca. 152 € bei Extremtextil. Ausgelegt für Rückenlänge M (45–50 cm) und eine Haushaltsnämaschine.

Merkmal	Ausführung
Korpus	29 × 18 × 55 cm + 20 cm Rolltop-Kragen = ca. 39 L, Außentaschen zusätzlich ca. 7–8 L
Material	Ultra 200 X (Korpus, Gurte), Ultra 400 X (Boden, Verstärkung)
Rolltop	seitlicher Steckschnallen-Verschluss, PA-Versteifung im Saum
Y-Strap	Über das Rolltop, Arme klicken vorne in Laschen an der Seitennaht
Taschen	Stretch-Mesh-Fronttasche, 2 Seitentaschen (hinten hoch, vorne tief – im Gehen erreichbar), 2 Schultergurt-Taschen
Tragesystem	J-Kurven-Schultergurte (3D-Mesh + Evazote), Brustgurt, abnehmbarer 25-mm-Hüftgurt
Rücken	Innenfach für Sitzpolster (Evazote 10 mm, gibt Form)
Extras	Tragschlaufe, Verstärkungsflicken am Gurtansatz

Dazu gehören die Dateien Rolltop39_Beamer_1zu1.pdf (Beamer, ein 1:1-Bogen pro Material) und Rolltop39_A4_Druck.pdf (A4-Kacheln). Die Teile-Codes A1–M und alle Maßangaben unten beziehen sich darauf; „h“ ist immer die Höhe über der fertigen Bodenkante.

Einkaufsliste Extremtextil

Summe ca. 151,80 € inkl. MwSt. (Preise vom 21.10.2026), versandkostenfrei in Deutschland ab 70 €. Ultra 200 X ist in Schwarz lieferbar, Weiß erst wieder ab 18.11.2026.

Artikel	Art.-Nr.	Menge	Preis	Summe	Verwendung
ULTRA 200 X, 133 g/m², schwarz	72682.SW	1,0 m	67,90 €/m	67,90 €	A1, A2, B, G, H1
ULTRA 400 X, 178 g/m², schwarz	72683.SW	0,4 m	61,90 €/m	24,76 €	C, K
Netzstoff elastisch, 300 g/m²	72975.SW	0,4 m	15,90 €/m	6,36 €	D, E, I
3D-Mesh 3 mm unelastisch, Kleinstück	70815	2 Stück (= 100 × 50 cm)	4,10 €	8,20 €	H2
Evazote EV 50, 10 mm, 100 × 50 cm	72252	1	15,90 €	15,90 €	H3, M
Polyamid-Platte 0,5 mm, 330 × 498 mm	70507	1	6,20 €	6,20 €	L
Gurtband Polyamid 20 mm	70103.SW	4 m	1,10 €/m	4,40 €	alle 20-mm-Bänder
Gurtband Polyester 25 mm, schwarz	60502.SW	2 m	1,40 €/m	2,80 €	Hüftgurt + Schlaufen
Ripsband Polyester 20 mm	70398.SW	4 m	0,70 €/m	2,80 €	Nahtzugaben einfassen
Elastisches Einfassband 20 mm	70108.SW	1,5 m	1,00 €/m	1,50 €	Oberkanten D, E, G, I
Steckschnalle 20 mm (ITW)	50001	5	0,80 €	4,00 €	Rolltop 2, Y-Strap 2, Brustgurt 1
Steckschnalle 25 mm, Z-Buckle	72853	1	1,10 €	1,10 €	Hüftgurt
Leiterschnalle kompakt 20 mm	72813	2	0,50 €	1,00 €	Schultergurt unten
Alterfil S 100, Polyester, 1000 m	70008	1	4,90 €	4,90 €	Nähgarn

Die Preise für Art. 70103 und 50001 stammen aus Shop-Übersichtsseiten; bitte im Warenkorb kurz prüfen. Fehlt eine Mindestmenge (z. B. 0,5 m statt 0,4 m), die nächstgrößere Menge nehmen – der Schnitt passt trotzdem.

Nicht bei Extremtextil nötig: Jeansnadeln 90/100 und Microtex 80, Folienstift oder wasserlöslicher Stift, Rollschneider oder scharfe Schere, Cutter für den Schaum, Wonder Clips statt Stecknadeln, Feuerzeug zum Versäubern der Gurtbandenden.

Vorbereitung und Zuschnitt

Alle Teile enthalten 1 cm Nahtzugabe und oben 3,5 cm Saum; ohne Nahtzugabe sind nur H3, K, L und M.

1. Beamer kalibrieren: Das Raster jeder Seite zeigt 10-cm-Quadrate. Erst schneiden, wenn ein Quadrat auf dem Stoff exakt 10,0 cm misst. Beim A4-Druck auf „Tatsächliche Größe“ stellen und das Testquadrat auf dem Deckblatt nachmessen.
2. Ultra liegt mit der Außenseite nach oben. Linien und Knipsmarken mit Folienstift auf die Innenseite (Folie) übertragen; Ultra nicht stecken, sondern klammern – jedes Loch bleibt sichtbar.
3. B, E und H1/H2/H3 gegengleich zuschneiden: Die Beamer-Bögen zeigen das Paar bereits gespiegelt.
4. Knipsmarken nur 3 mm tief einschneiden oder als Strich auf der Innenseite markieren. Die roten Zahlen sind cm ab Schnittkante unten.
5. Mesh mit Rollschneider schneiden, nicht dehnen. Schaum mit Cutter an Lineal bzw. Schablone schneiden.
6. Gurtbandenden nach dem Zuschnitt mit dem Feuerzeug versäubern.

Gurtband	Verwendung	Zuschnitt
20 mm	Schultergurt unten	2 × 45 cm
20 mm	Gurtanker in der Seitennaht (mit Leiterschnalle)	2 × 12 cm
20 mm	Rolltop-Lasche (Stecker)	2 × 30 cm
20 mm	Schnallenlasche Seitenteil (Buchse)	2 × 10 cm
20 mm	Y-Strap: Stamm / Arme	1 × 30 cm / 2 × 35 cm
20 mm	Y-Lasche vorne (Buchse)	2 × 10 cm
20 mm	Tragschlaufe	1 × 16 cm
20 mm	Brustgurt: Buchse / Stecker	15 cm / 25 cm
25 mm	Hüftgurt, durchgefädelt	1 × 130 cm
25 mm	Hüftgurtschlaufen	2 × 10 cm

Maschine: Jeansnadel 90 (Ultra, Mesh) bzw. 100 (Gurtband-Riegel), Stichlänge 3 mm, Box-X und Riegel mit 2,5 mm. Mehr als vier Lagen Ultra plus Gurtband nie gleichzeitig unter den Fuß bringen; dicke Übergänge vorher mit dem Hammer flach klopfen.

Nähanleitung

Reihenfolge: erst die Kleinteile und Gurte, dann die Korpus-Bahn A1-C-A2, dann die Seitenteile, zuletzt Rolltop und Gurtzeug. Rechnen Sie mit 10–14 Stunden.

1. Schultergurt-Taschen I vorbereiten

1. Oberkante von I mit 10 cm elastischem Einfassband einfassen; Band dabei auf 16 cm dehnen, Zickzackstich.
2. Unten zwei Falten legen: Marke a auf a, b auf b. Falten 5 mm vom Rand festnähen. Die Unterkante ist jetzt 6 cm breit.

2. Schultergurte H1/H2/H3

1. I mit der rechten Seite nach oben auf die rechte Seite von H1 legen, Unterkante auf die grüne Linie „Unterkante I“. Unterkante zweimal absteppen (2 und 7 mm). Seiten von I zwischen den Marken 22–38 in der Nahtzugabe von H1 heften (Mesh wirft dabei Volumen).
2. Brustgurt vorbereiten: Buchse der 20-mm-Steckschnalle auf das 15-cm-Band fädeln, 3 cm zurückschlagen, festnähen. Das andere Ende an der Marke „Brustgurt 19,0“ auf die Innenkante des linken H1 legen, Band zeigt nach innen, Rohkante an der Schnittkante. Beim rechten Gurt das 25-cm-Band ebenso einlegen.
3. 45-cm-Gurtband 3 cm in die Spitze unten einlegen, Band zeigt nach innen.
4. H2 rechts auf rechts auf H1 legen (je ein Paar gegengleich), mit Clips fixieren. Rundum 1 cm nähen, oben offen lassen. Kurven alle 2 cm bis 2 mm vor die Naht einknipsen.
5. Wenden, Kanten ausformen. Schaum H3 von oben einschieben, bis er unten an der Verjüngung anliegt.
6. Quernaht bei 4,2 cm (Markierung) quer über den Gurt nähen – sie hält den Schaum. Oberkante 1 cm nach innen schlagen und knapp zunähen.
7. Spitze unten zweimal quer absteppen, um das Gurtband zu sichern.

3. Mesh- und Fach-Oberkanten

1. D: 29 cm elastisches Einfassband, beim Nähen auf 37 cm dehnen.
2. E (beide): je 24 cm Band, auf 28 cm dehnen. Nicht kürzer: Die Ansatzpunkte am Seitenteil liegen 20,6 cm auseinander, kürzeres Band würde die Tasche flach an den Rucksack ziehen.
3. G: 27 cm Band, auf 31 cm dehnen.

4. Rückenteil A2 bestücken

1. K innen (Folienseite) unter die Gurtzone legen, Lage nach Markierung, mit Clips oder etwas Doppelklebeband fixieren.
2. Y-Strap bauen: Die beiden 35-cm-Arme in V-Form 4 cm auf ein Ende des 30-cm-Stamms legen, mit Box-X nähen. Auf jeden Arm einen Stecker der 20-mm-Schnalle fädeln.

3. Das freie Stammende 3 cm auf die Marke „Y-Strap-Anker“ legen, Stamm zeigt nach oben. Box-X durch Band, A2 und K.
4. Tragschlaufe: 16-cm-Band zur Schlaufe legen, Enden auf die Marke „Tragschlaufe“, Box-X.
5. Schultergurte: Gurtende so auf die Marke „Gurt-Ende“ legen, dass der Gurt nach oben über die Rucksackoberkante zeigt und um 15° nach außen geneigt ist. Die Ultra-Seite (H1) liegt auf A2, das 3D-Mesh zeigt zum Körper. Box-X 5,2 × 2,8 cm, zweimal übernähen. Hier liegen Gurt, A2 und K – langsam, Handrad benutzen.

5. Korpus-Bahn A1-C-A2

1. D mit rechter Seite nach oben auf die rechte Seite von A1 legen, Unterkanten bündig, Mitten auf Mitten.
2. C rechts auf rechts auf A1 (D liegt dazwischen), Front-Ende von C auf die Unterkante. 1 cm nähen.
3. C nach unten klappen, Nahtzugabe zu C legen. Auf C bei 2 mm und 7 mm absteppen – das schließt die Nahtzugabe ein.
4. G mit rechter Seite nach oben auf die linke Seite (Folie) von A2 legen, Unterkanten bündig. C mit seiner Rücken-Kante rechts auf rechts an A2, nähen und absteppen wie bei der Front.
5. Seiten von D an A1 und von G an A2 in der Nahtzugabe heften. Die Oberecken von D liegen an den Marken 36,0 von A1.

6. Seitenteile B vorbereiten

1. Schnallenlasche: 10-cm-Band durch eine Buchse fädeln, Enden aufeinander, auf die Marke in der Mitte von B legen (Buchse oben). Box-X.
2. E rechte Seite nach oben auf die rechte Seite von B legen, Unterkanten bündig, hohe Seite hinten. Seiten in der Nahtzugabe heften (Gegenmarken: A1 16,0 vorne, A2 26,0 hinten); das Mesh ist oben breiter und wirft Volumen.
3. Einnähteile an die Hinterkante von B legen (Schlaufe zeigt nach innen, Rohkanten an der Schnittkante): Hüftgurtschlaufe (10 cm, 25 mm) an Marke 4,0; Gurtanker (12 cm durch den festen Steg einer Leiterschnalle) an Marke 11,0.
4. An die Vorderkante: Y-Lasche (10 cm durch eine Buchse) an Marke 43,0. Alles in der Nahtzugabe heften.

7. Seitenteile einnähen

1. Korpus-Bahn auf links. B rechts auf rechts anlegen, oben an der Vorderkante beginnen, Marken abgleichen (Y-Lasche 43,0 auf A1-Marke 38,0; Naht C/A1 auf 6,0).

2. Bis zur Ecke nähen, Nadel unten lassen. Nahtzugabe der Bahn an der Bodenkanten-Marke von C bis 2 mm vor die Naht einknipsen, drehen, Bodenkante nähen, an der zweiten Ecke ebenso, Hinterkante hoch.
3. Zweites Seitenteil gleich. Kontrolle: Gurtanker 11,0 trifft A2-Marke 6,0, Hüftgurtschlaufe trifft C-Marke 27,0.
4. Nahtzugaben auf 7 mm zurückschneiden und mit gefaltetem Ripsband einfassen. Das Band 4 cm unterhalb von Bruch 2 enden lassen.

8. Rolltop-Saum

1. Rucksack auf links lassen. Oberkante 1 cm nach innen einschlagen (Bruch 1), dann 2,5 cm (Bruch 2).
2. In die Saumtunnel von A1 und A2 je eine PA-Versteifung L schieben.
3. 30-cm-Rolltop-Lasche 3 cm tief mittig in den Saum von B schieben (beide Seiten), Band zeigt nach oben.
4. Saum rundum knapp an der unteren Kante absteppen, dann ein zweites Mal 3 mm unter der Oberkante. Die Laschen auf Saumhöhe mit einem Riegel sichern.
5. Auf jede Rolltop-Lasche einen Stecker fädeln, Bandende umschlagen und vernähen, damit er nicht herausrutscht.

9. Gurtzeug montieren

1. Rucksack wenden. Schultergurt-Enden durch die Leiterschnallen der Gurtanker fädeln.
2. Hüftgurt: Buchse der 25-mm-Schnalle an ein Ende des 130-cm-Bandes nähen. Freies Ende durch beide Hüftgurtschlaufen fädeln, Stecker auffädeln. Abnehmen = Stecker ab, Band herausziehen.
3. Brustgurt-Stecker auf das 25-cm-Band fädeln, Ende umnähen.
4. Y-Strap-Arme in die Y-Laschen klicken.
5. Sitzpolster M zweimal falten und in G schieben.

Benutzung: Rolltop dreimal nach vorne rollen, Enden seitlich in die Schnallenlaschen klicken, Y-Strap über das Rolltop spannen. Isomatte oder Zelt können unter dem Y-Strap mitfahren.

Anpassungen und Tipps

- Rückenlänge S oder L: Gurtmitte auf A2 um 3 cm tiefer (S) oder höher (L) setzen; die Marke liegt bei 44,0 cm ab Schnittkante.

- Erst einen Gurt provisorisch mit Clips anlegen und mit 5 kg Last probetragen, dann nähen.
- Mehr Volumen: A1, A2 und B um dieselbe Höhe verlängern; je 5 cm bringen ca. 2,6 L.
- Leichter: Sitzpolster M weglassen und die eigene Isomatte als Rückenplatte in G stecken.
- Dichtheit: Ultra ist wasserdicht, die Nähte nicht. Boden- und Seitennähte bei Bedarf innen mit Nahtdichter behandeln oder einen Packliner nutzen.
- Zum Üben eine Seitennaht erst an Reststoff testen – Ultra verzeiht keine aufgetrennten Nähte.